



Per E-Mail

An die
akkreditierten Medien

Zug, 15. September 2023

MEDIENMITTEILUNG

Funktionskontrolle im Tunnel Geissbüel

Die anlagenübergreifenden Funktionen im Tunnel Geissbüel müssen einmal pro Jahr überprüft werden. Dazu wird der Tunnel in der Nacht vom 21. auf den 22. September 2023 gesperrt.

Zur Sicherstellung der Betriebssicherheit sind im Tunnel Geissbüel in Baar, der zur Tangente Zug/Baar gehört, verschiedene technische Anlagen installiert. Im Ereignisfall unterstützen diese Anlagen die Selbstrettung der Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer, informieren unverzüglich die zuständigen Ereignisorganisationen und reduzieren so ein mögliches Schadensausmass. Mit anlagenübergreifenden Tests werden die Funktionen besagter Anlagen einmal pro Jahr gesamtheitlich überprüft. Damit wird sichergestellt, dass die Anlagen im Ereignisfall korrekt funktionieren. Die Funktionskontrollen dienen der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer. Aus verkehrstechnischen Überlegungen erfolgen die Tests in der Nacht. Dieses Jahr vom 21. auf den 22. September 2023 von 19.30 Uhr bis 6 Uhr. Der Verkehr wird während der Sperre über die Ägeristrassen von Zug und Baar umgeleitet.

Kontakt

Charly Keiser, Kommunikationsbeauftragter
Tel. +41 41 728 53 07, charly.keiser@zg.ch



Im Tunnel Geissbüel in Baar, der zur Tangente Zug/Baar gehört, sind verschiedene technische Anlagen installiert. Diese werden jährlich geprüft.